

Skeena schließt strategische Investition von Franco-Nevada ab

Vancouver, BC (24. Dezember 2021) Skeena Resources Limited (TSX: SKE, NYSE: SKE) ("Skeena" oder das "Unternehmen" - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/skeena-resources-ltd/>) freut sich bekannt zu geben, dass es am 23. Dezember 2021 das strukturierte, nicht vermittelte Privatplatzierungsangebot (das "Angebot"), das am 13. Dezember 2021 mit Franco-Nevada Corporation ("Franco-Nevada") bekannt gegeben wurde, abgeschlossen hat.

Skeena erzielte durch den Verkauf von 1.471.739 Flow-Through-Stammaktien zu einem Preis von 21,00 C\$ pro Aktie einen Bruttoerlös von 30,9 Millionen C\$. Franco-Nevada war der Endkäufer der Stammaktien, die in Zusammenhang mit dem Angebot ausgegeben wurden. Der Bruttoerlös wird für die kanadischen Explorationskosten verwendet werden. Alle im Rahmen dieses Angebots emittierten Wertpapiere unterliegen einer Haltefrist von vier Monaten und einem Tag ab dem Abschlussdatum des Angebots.

Gleichzeitig mit dem Abschluss des Angebots gewährte Skeena Franco-Nevada ein Vorkaufsrecht für den Verkauf einer 0,5 %igen Net Smelter Return (NSR)-Lizenzgebühr (die "Lizenzgebühr") für das Gold-Silber-Projekt Eskay Creek ("Eskay Creek"). Darüber hinaus haben Skeena und Franco-Nevada die Bedingungen ihres bestehenden Lizenzabkommens dahingehend geändert, dass es dieselben Gebiete abdeckt, die auch im bestehenden Lizenzabkommen mit Barrick enthalten sind.

Diese Pressemitteilung stellt weder ein Angebot zum Verkauf noch eine Aufforderung zum Kauf von Wertpapieren von Skeena in den Vereinigten Staaten dar. Die Wertpapiere wurden und werden nicht gemäß dem U.S. Securities Act oder den Wertpapiergesetzen der einzelnen Bundesstaaten registriert und dürfen weder innerhalb der Vereinigten Staaten noch an oder für Rechnung oder zugunsten von US-Personen angeboten oder verkauft werden, es sei denn, sie sind gemäß dem U.S. Securities Act und den geltenden Wertpapiergesetzen der einzelnen Bundesstaaten registriert oder es liegt eine Ausnahme von dieser Registrierung vor.

Über Skeena

Skeena Resources Limited ist ein kanadisches Bergbauexplorations- und Erschließungsunternehmen, das sich auf die Wiederbelebung der ehemals produzierenden Gold-Silber-Mine Eskay Creek im Tahltan-Territorium im Goldenen Dreieck im Nordwesten von British Columbia (Kanada) konzentriert. Das Unternehmen veröffentlichte im Juli 2021 eine Vormachbarkeitsstudie für Eskay Creek, die einen durchschnittlichen Gehalt von 4,57 g/t AuEq im Tagebau, einen NPV5% nach Steuern von 1,4 Mrd. C\$, einen IRR von 56% und eine Amortisationszeit von 1,4 Jahren bei 1.550 US\$/oz Au aufzeigt. Skeena führt derzeit sowohl Infill- als auch Explorationsbohrungen durch, um Eskay Creek zu einer vollständigen Machbarkeitsstudie im ersten Quartal 2022 zu führen.

Im Namen des Board of Directors von Skeena Resources Limited,

Walter Coles Jr.
Präsident & CEO

Kontakt

Anlegeranfragen: info@skeenaresources.com
Telefon Büro: +1 604 684 8725
Website des Unternehmens: www.skeenaresources.com

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Die wissenschaftlichen und technischen Informationen in dieser Pressemitteilung wurden von Paul Geddes, P.Geo., einer qualifizierten Person gemäß National Instrument 43-101 und Vice President, Exploration and Resource Development des Unternehmens, genehmigt.

Vorsichtiger Hinweis zu zukunftsgerichteten Aussagen

Bestimmte Aussagen und Informationen, die in dieser Pressemitteilung enthalten sind oder auf die verwiesen wird, stellen "zukunftsgerichtete Informationen" und "zukunftsgerichtete Aussagen" im Sinne der geltenden kanadischen und US-amerikanischen Wertpapiergesetze dar (zusammenfassend "zukunftsgerichtete Aussagen"). Diese Aussagen beziehen sich auf zukünftige Ereignisse oder unsere zukünftige Leistung. Die Verwendung von Wörtern wie "antizipiert", "glaubt", "schlägt vor", "erwägt", "generiert", "zielt ab", "ist projiziert", "ist geplant", "erwägt", "schätzt", "erwartet", "wird erwartet", "potentiell" und ähnlichen Ausdrücken oder Aussagen, dass bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse "ergriffen werden können", "könnten", "werden", "könnten" oder "würden", können zukunftsgerichtete Aussagen identifizieren. Alle Aussagen, die nicht auf historischen Fakten beruhen, sind zukunftsgerichtete Aussagen. Zu den spezifischen zukunftsgerichteten Aussagen in diesem Dokument gehören unter anderem Aussagen über das Angebot, die Lizenzgebühr sowie den Zeitplan und den Erfolg der Explorationsprogramme und Bohrprojekte des Unternehmens. Solche zukunftsgerichteten Aussagen basieren auf wesentlichen Faktoren und/oder Annahmen, zu denen unter anderem die Schätzung von Mineralressourcen und -reserven, die Realisierung von Ressourcen- und Reservenschätzungen, Metallpreise, Besteuerung, die Schätzung der Zeitplan und der Umfang zukünftiger Explorations- und Erschließungsarbeiten, Kapital- und Betriebskosten, die Verfügbarkeit von Finanzierungen, der Erhalt von behördlichen Genehmigungen, Umwelt Risiken, Rechtsstreitigkeiten und die hierin und im Management's Discussion and Analysis ("MD&A") für die neun Monate bis zum 30. September 2021 und 2020 sowie im Jahresinformationsblatt des Unternehmens ("AIF") vom 25. März 2021 dargelegt sind. Solche zukunftsgerichteten Aussagen stellen die Erwartungen, Schätzungen und Prognosen des Managements des Unternehmens in Bezug auf zukünftige Ereignisse oder Umstände zum Zeitpunkt der Abgabe der Aussagen dar und basieren notwendigerweise auf verschiedenen Schätzungen und Annahmen, die zwar vom Unternehmen zum Zeitpunkt der Abgabe der Aussagen als angemessen angesehen werden, aber keine Garantie für zukünftige Leistungen darstellen. Die tatsächlichen Ereignisse und Ergebnisse können erheblich von den hier beschriebenen abweichen und unterliegen erheblichen betrieblichen, geschäftlichen, wirtschaftlichen und regulatorischen Risiken und Unsicherheiten. Zu den Risiken und Ungewissheiten, die sich auf die zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung auswirken können, zählen unter anderem: die inhärenten Risiken, die mit der Exploration und Erschließung von Mineralkonzessionsgebieten verbunden sind, einschließlich der Erteilung von Genehmigungen und anderen behördlichen Genehmigungen; Änderungen der wirtschaftlichen Bedingungen, einschließlich Änderungen des Goldpreises und anderer wichtiger Variablen; Änderungen der Minenpläne und andere Faktoren, einschließlich Unfälle, Geräteausfälle, schlechtes Wetter und andere Verzögerungen bei der Projektdurchführung, von denen viele außerhalb der Kontrolle des Unternehmens liegen; Umwelt Risiken und unvorhergesehene Rekultivierungskosten sowie andere Risikofaktoren, die in den MD&A und AIF des Unternehmens sowie in den anderen regelmäßigen Einreichungen des Unternehmens bei den Wertpapier- und Regulierungsbehörden in Kanada und den Vereinigten Staaten, die auf SEDAR unter www.sedar.com oder auf EDGAR unter www.sec.gov.

Die Leser sollten sich nicht in unangemessener Weise auf solche zukunftsgerichteten Aussagen verlassen. Das Unternehmen ist nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren und/oder zu überarbeiten, es sei denn, dies ist nach den geltenden Wertpapiergesetzen erforderlich.